

## AKTENNOTIZ

**MD-Nr. 10018**  
**Renaissance-Burgenfreunde e.V.**  
**c/o Abakus-Steuerberater Helge Heibült**  
**Oldenburger Straße 1**  
**26835 Hesel**

**TEL: 04950 - 8067990**

**Thema: Finanzbericht 2013 - 2014**

Laufende Buchführung bis Ende April 2014 fertig.

Fibu weitestgehend problemlos  
Nachvollziehbarkeit der Bargeschäfte beim Event 2013 wieder etwas problematisch, da die Kassenbuchführung nicht vollständig und zeitgerecht erfolgte.

Jahresabschluss 2012:

Einnahmen: 27.344,80 €, davon 725 € Beiträge und 389,68 € Spenden (insb. aus Getränkekarten), Rest: Event

Ausgaben: 25.069,83 €, davon 22.503,13 € Event, Rest: Verwaltung

Überschuss: 2.274,97 €

Jahresabschluss 2013:

Einnahmen: 27.175,30 €, davon 825 € Beiträge und 154,20 € Spenden, Rest: Event

Ausgaben: 27.587,75 €, davon 25.639,25 € Event, 382,40 € Förderungen lt. Veranstaltungsordnung, 204,27 € Anschaffungen, 630,42 € Versicherungen, 250 € Spende Tannenburg, 496,35 € Vorsteuer, Rest: Verwaltung

Verlust: 412,45 €

Zum 31.12.2013 verfügte der Verein über ein Geldvermögen (Commerzbank) von 16.161,65 €. Sachvermögenswerte liegen nur im Bereich geringwertiger Wirtschaftsgüter (AK bis 410 € je Gegenstand) vor. Für die bisherigen Veranstaltungen wurde diverser Material angeschafft, das mehrjährig genutzt werden kann.

Steuerliche Behandlung und Auswirkungen:

Umsatzsteuer:

Auch für 2013 muss Umsatzsteuer an das Finanzamt abgeführt werden.

Es ergeben sich 60,35 € USt.

Gewerbsteuer: aufgrund von Freibetrag (5.000 €) zu versteuern: 0 -> 0 € (2013 Verlust)

Körperschaftsteuer: aufgrund von Freibetrag (5.000 €) zu versteuern: 0 -> 0 € (2013 Verlust)

Laufendes Geschäftsjahr 2014:

Es wurden die Mitgliederbeiträge für 2014 von 25 Mitgliedern eingenommen (625 €).

Acht Vorjahresmitglieder sind mangels Zahlung aus dem Verein ausgeschieden. Es handelt sich im Wesentlichen um Mitglieder, die erst 2013 beim Event eingetreten waren.

Das Mittelalterevent 2014 erfreut sich wieder reger Beliebtheit (ungefähr Vorjahresniveau, leider auch nicht mehr), so dass - bei dem im Vergleich zum Vorjahr erneut besseren Angebot und unverändertem Preis - gute Einnahmeaussichten bestehen. Der für das Event 2013 höher veranschlagte Kostenrahmen wurde eingehalten. Es wurde aus dem Event wiederum ein - wenn auch kleiner - Überschuss erwirtschaftet. Auch für 2014 sollte daher wieder knapp kalkuliert werden, um allen Teilnehmern möglichst viel für ihren Beitrag bieten zu können. Da auch die Vermögenssituation komfortabel ist, wurde vom Vorstand auch für 2014 ein größerer Kostenrahmen für das Event genehmigt.

Die (vorsichtige) Kalkulation geht dabei erneut davon aus, dass diese Veranstaltung sich selbst trägt, aber nicht zwingend Gewinn erwirtschaften soll und wird.

Für die Regionaltreffen des Vereines 2013 sind 382,40 an Kosten angefallen. Das Treffen in Stuttgart für die Region Süd fand auch 2013 wieder statt und konnte als erste Veranstaltung auch gefördert werden. Außerdem wurde die Teilnahme von Vereinsmitgliedern am Reformationsfest in Wittenberg gefördert.

Die laufenden Kosten der Verwaltung sind etwa gleich geblieben.

Hesel, den 10. Mail 2014

gez. Helge Heibült

Vereins-Schatzmeister, Steuerberater